



Einladung zur Themen-Veranstaltung

- **NEIN zum Rentenabbau!**
- **NEIN zur Rentensenkung «BVG 21»**
- Aus dem BVG-Kompromiss machte das Parlament eine teure Abbauvorlage
- Mehr bezahlen, weniger Rente? Sicher nicht!

Ort: **Kirchgemeindehaus Aussersihl**
liegt zentral gleich beim Stauffacher
Stauffacherstrasse 8, 8004 Zürich
Saal Dorothee Sölle (Erdgeschoss)



Datum: 27. August 2024
Zeit: 18:30 Uhr bis 20:30 Uhr

Referat von Daniel Lampart,
Chef-Ökonom des SGB

mit anschliessender Fragerunde und Diskussion

Pensionskassen-Vorlage: unsozialer Pfusch

Ein Referat von Daniel Lampart, Chefökonom des Schweizerischen Gewerkschaftsbundes Für ein gutes BVG. Das Parlament hat beschlossen, dass wir alle weniger Pensionskassen-Renten bekommen und dafür auch noch höhere Beiträge zahlen sollen. Das müssen wir an der Urne stoppen! 141'726 Menschen – fast dreimal so viele wie nötig – haben das Referendum unterschrieben. Ein starkes Zeichen für gute Renten und gegen Kürzungen.

Pensionskassen-Vorlage: unsozialer Pfusch

BVG-Reform: 3 Milliarden mehr zahlen für tiefere Renten – SGB bekämpft Rentensenkung

- Der SGB hatte zusammen mit den Sozialpartnern im Auftrag des Bundesrats einen BVG-Kompromiss ausgearbeitet und vorgelegt, der ohne Rentenkürzungen funktionieren würde. Obwohl der Bundesrat diesen dem Parlament unverändert vorgelegt und zur Annahme empfohlen hat, liegt nun eine weitere Abbauvorlage vor dem Abschluss.
- Das Parlament verschliesst sich der Tatsache, dass sich die Rentensituation in diesem Land stark verschlechtert hat, während sich die Kassen der Versicherungen und Pensionskassen weiter füllen. Damit ist klar, dass eine Mehrheit im Parlament die Interessen der Anbieter höher gewichtet, als jene der versicherten Arbeitnehmenden.
- Die vom Parlament verabschiedete Pensionskassen-Reform führt zu Rentenverlusten von bis zu 3'240 Franken im Jahr. Dies, obschon die Renten aus den Pensionskassen schon seit Jahren dramatisch sinken. Ausgerechnet Arbeitnehmende mit tiefen und mittleren Löhnen müssten mit BVG 21 nun viel mehr bezahlen – für insgesamt weniger Rente.



Das Parlament hat beschlossen, dass wir alle weniger Pensionskassen-Renten bekommen und dafür auch noch höhere Beiträge zahlen sollen. Das müssen wir an der Urne stoppen!

141'726 Menschen – fast dreimal so viele wie nötig – haben das Referendum unterschrieben. Ein starkes Zeichen für gute Renten und gegen Kürzungen.

Text: SGB

Organisiert von der Rentnerinnen- und Rentner Kommission des GBKZ. Nur gemeinsam und solidarisch sind wir stark